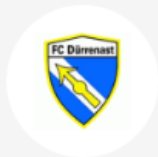


# «Blut, Schweiss und 3 Punkte!»

Meisterschaft - 3. Liga / Gruppe 1 - 10.09.2022 18:00 - Stadion Lachen, Thun - Platz 2 - Kunststoffrasen



FC Dürrenast

17' Kreshnik Gavazi  
66' Kreshnik Gavazi

2:3  
(1:1)



FC Allmendingen

26' Morris Schneider  
51' Thierry Wenger  
90'+3' Mourad Boulouache



## Ersatzspieler

28 Nicolas Lehmann

27 Yannis Kohler

3 Ivo Kämpf

7 Nils Leon Landolt

16 Antonio Curcillo

Nach einem sehr überzeugenden Auftritt beim Sieg gegen Steffisburg reisten wir mit breiter Brust ans Derby gegen Dürrenast. Wir sind auch gut in das Spiel gestartet und kamen zu unseren Chancen. Doch nach zehn Minuten haben wir plötzlich mit dem Spielen aufgehört und die Kontrolle über die Partie unnötigerweise abgegeben. Fehlpässe kamen nun en masse. Folglich sind wir nach einer guten Viertelstunde in Rückstand geraten. Nur wenige Minuten später konnte Morris zum 1:1 ausgleichen. Das Spiel wurde hektischer, die Gangart von Dürrenast ruppiger und der Schiri verpasse es, ein klares Zeichen zu setzen. Nach einem Foul auf der Mittellinie kam es zu einem Handgemenge bei dem ein Spieler von uns zu Boden geschubst wurde. Bei darauffolgenden Freistoss wurde der Ball lang vor das Tor geschlagen, wo unser Goalie Benito und der gegnerische Stürmer mit den Köpfen zusammenprallten. Beide Spieler hatten eine blutende Wunde am Kopf. In der zweiten Halbzeit – mit Goalie Bärü zwischen den Pfosten – konnte Thierry nur fünf Minuten nach Wiederanpfeiff per Kopf (!) ausgleichen. Nach 65 Minuten kam es zu einer kuriosen Szene: Der gegnerische Spieler wurde zum zweiten Mal verwart, der Schiri harte aber die Rote Karte in der Mappe neben dem Spielfeld vergessen und musste diese zuerst noch holen.

Mit einem Mann mehr sollte es doch endlich besser gehen – Denkste! Nur zwei Minuten später landete ein abgelenkter Schuss zum Ausgleich in unserem Tor. Nun kamen wir zu vielen guten Chancen, schafften es aber nicht den Ball über die Linie zu drücken. Doch in der Nachspielzeit konnte Muri Boulouache den vielumjubelten Siegestreffer zum nicht unverdienten Sieg erzielen.

Es war sicher nicht der schönste Sieg, aber ein wichtige. Endlich konnten wir ein solches Spiel einmal für uns entscheiden.

**In dieser Woche brauchen wir Eure Unterstützung gleich im Doppelpack! Am Donnerstag geht es um 19.45 auf dem Kunstrasen im Cup weiter. Gegner ist der Zweitligist Wyler Bern. Und am Sonntag um 10.15 Uhr empfangen wir Leader Oberdiessbach zum Spitzenkampf! – Hopp FCA!**

